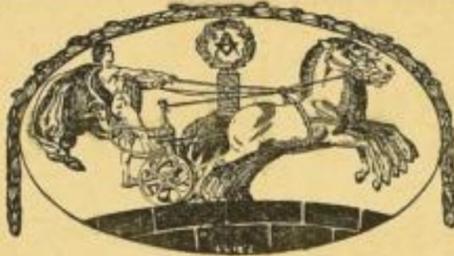


Polytechnischer Verlag



M. Hittenhofer G.m.b.H.

Strelitz (Alt) in Mecklenburg

Dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel teilen wir ergebenst mit, dass soeben unser neuer, reich illustrierter erschienen ist. Er enthält über 200 Werke für Praxis, Schule und Selbstunterricht

Verlagskatalog

— Zeichnen und Malen — Darstellende Geometrie — Niedere und höhere Mathematik — Mechanik und Statik — Naturlehre — Hochbau — Tiefbau — Eisen- und Eisenbetonbau — Maschinenbau und Elektrotechnik. —

Der Katalog eignet sich vorzüglich zur Verteilung an Lehrer und Studierende technischer Hoch- und Mittelschulen. Interessenten sind ferner Architekten, Ingenieure, Techniker, Zeichenlehrer, Maurermeister, Bauunternehmer usw. Firmen, die die Absicht haben, sich für unseren Verlag zu verwenden, belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen.

----- Ernst Finckh, Verlag, Basel. -----

Z

Soeben erschien:

Der Völkerbund als Phantom

von Ernst Brühlmann.

Geheftet M 2.— ord., M 1.35 bar und 11/10 Exemplare.

Die Frage, ob die Schweiz dem Völkerbund beitreten soll oder nicht, beschäftigt bereits heute weite Kreise. Der Verfasser hat es unternommen, hierzu Stellung zu nehmen, und bemüht sich, die Frage des Völkerbundes, unbeirrt von den üblichen Schlagwörtern, oder von augenblicklicher und kurzfristiger Opportunität, von allgemein ideellen Gesichtspunkten aus zu erörtern. Besonders Schweiz. Handlungen sei die Schrift, schon mit Rücksicht auf die in Kürze erfolgende eidgen. Volksabstimmung über den Beitritt der Schweiz zum Völkerbunde, zur tätigen Verwendung empfohlen. Bestellszettel liegt bei!

==== Ernst Finckh, Verlag, Basel. ====

Wir erinnern hiermit an die Bestellung der Fortsetzung auf den

Z

Kladderadatsch Humorist.-satir. Wochenblatt / 1919 IV. Viertelj.

Bezugspreis vierteljährlich 5.— M ord., 3.35 M bar und 13/12
= Einzelnummer 50 ¢ ord., 30 ¢ bar ohne Freieemplare =

Bei Postüberweisung (postlagernd) betragen die Postgebühren nach dem neuen Postgesetz vom 1. 10. 1919 an pro Ex. 25 ¢ vierteljährlich. Bei Postabonnement vergüten wir vom 1. 10. 1919 an dem Buchhandel pro Exemplar und Quartal 1.40 M. Wir bitten, uns die Original-Postquittungen zu Beginn des Vierteljahrs einzusenden.

Den Rabatt weisen wir in Leipzig durch Zahlung an die Kommissionäre an, und zwar regelmäßig im letzten Monat des Quartals. Bei rechtzeitiger und regelmäßiger Einsendung der Postquittungen sind vorherige Reklamationen überflüssig. Wir können nicht gestatten, daß der Rabatt per Barfaktur erhoben oder auf Buchverlag-Konto verrechnet wird.

Zur Beachtung!

Bei Postüberweisung liefert die Post (als Beförderungsanstalt) den Kladderadatsch — unverpackt — im Auftrag und für Rechnung des Verlags. Bestellungen auf zu überweisende Exemplare nur an den Verlag senden, Zahlung für die Zeitschrift und die Postgebühren direkt oder auf Buchhändlerweg an den Verlag. Bei Postabonnement liefert die Post (als Zwischenhändler) — unverpackt — für Rechnung der Post, daher Zahlung des Ladenpreises an die Post und Zahlung des Rabatts vom Verlag gegen Einsendung der Postquittung. Postabonnenten wollen ges. nur bei der Post und nicht beim Verlag bestellen, da sonst Lieferung und Berechnung von Post und Verlag erfolgt.

Berlin SW 68

H. Hofmann & Comp., Verlag des Kladderadatsch